

»Die Brücke«

ist eines der bedeutenden Bauwerke der Kölner Nachkriegsarchitektur. Ehemals als britisches Kulturinstitut »British Council« genutzt, wurde sie für den Kölnischen Kunstverein radikal in den architektonischen Urzustand zurückgeführt und für eine Mischnutzung aus Ausstellungsräumen, Ateliers, Kino, Theater und Büroräumen neu eingerichtet.



Durch Entfernung nachträglicher Einbauten, Entkernungen und Durchführung sinnvoller Raumänderungen und Ergänzungen zeigt sich die Brücke im Ergebnis nicht als konserviertes Baudenkmal, sondern spiegelt die Symbiose aus vorhandener Substanz und neuen zeitgemäßen Adaptionen wider.



Erbaut: 1947 - 1950 (Wilhelm Riphahn)

Modernisierung/ Adaption: 2003 – 2005 (Prof. A. Krischanitz (Wien) mit V. Spies (metropolis planen + beraten))

metropolis planen+beraten · Tel. 0221-56 26 100 · www.metropolis-plan.de · Löwengasse 1 · 50676 Köln

30. August 2014 · 175 Jahre Kölnischer Kunstverein